



VON DER HEYDT

Commodity Capital

K 629

Ein Investmentfonds (fonds commun de placement à compartiments multiples)
gemäß Teil I des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen

Geprüfter Jahresbericht
zum 31. Juli 2023

Verwaltungsgesellschaft: von der Heydt Invest SA
R.C.S. Luxembourg B 114 147

Commodity Capital

Verwaltungsgesellschaft

von der Heydt Invest SA
17, Rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher
R.C.S. Luxembourg B 114 147

Deutsche Wertpapier-Kennnummern/ISIN

Teilfonds	Anteilklasse	WKN	ISIN
Commodity Capital – Global Mining Fund	P-Klasse	A0YDDD	LU0459291166
Commodity Capital – Global Mining Fund	CHF-Klasse	A1J9GP	LU0901047646
Commodity Capital – Global Mining Fund	I2-Klasse	A2JRMG	LU1858078865

Erläuterung Anteilklassen

P-Klasse	Ausgabeaufschlag bis zu 5% / thesaurierend
CHF-Klasse	Ausgabeaufschlag bis zu 5% / thesaurierend
I2-Klasse	Ausgabeaufschlag bis zu 5% / ausschüttend

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	3
Vorwort der Verwaltungsgesellschaft	5
Bericht des Anlageberaters	6

Commodity Capital - Global Mining Fund

Zusammensetzung des Nettofondsvermögens zum 31. Juli 2023	8
Entwicklung des Nettofondsvermögens für den Zeitraum vom 1. August 2022 bis zum 31. Juli 2023	9
Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich	11
Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 1. August 2022 bis zum 31. Juli 2023	11
Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Juli 2023	12
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung	14
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang)	15
Prüfungsvermerk	25
Sonstige Informationen (ungeprüfte Angaben)	28
Angaben zum Vergütungssystem (ungeprüfte Angaben)	29
Risikomanagement (ungeprüfte Angaben)	30

Aus den in diesem Bericht enthaltenen Angaben können keine Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Fonds abgeleitet werden. Die Ausgabe von Fondsanteilen erfolgt auf der Basis des zurzeit gültigen Verkaufsprospekts und der „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, ergänzt durch den jeweils letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher mit jüngerem Datum als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Commodity Capital

Management und Verwaltung

Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie

Zentralverwaltungsstelle und Investmentmanager

von der Heydt Invest SA
17, Rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

bis zum 14. Juni 2022

Thomas Damschen
Geschäftsführer
Bankhaus von der Heydt GmbH & Co. KG
Widenmayerstraße 3
D-80538 München

bis zum 14. Juni 2022

Philipp Doppelhammer
Geschäftsführer
Bankhaus von der Heydt GmbH & Co. KG
Widenmayerstraße 3
D-80538 München

bis zum 14. Juni 2022

Klaus Ebel
Unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
von der Heydt Invest SA
17, Rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

ab dem 2. Mai 2023

Frau Ute Pitzer
Unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
von der Heydt Invest SA
17, Rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

ab dem 2. Mai 2023

Herr Carsten Bäcker
Unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
von der Heydt Invest SA
17, Rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

ab dem 2. Mai 2023

Herr Jürgen Mortag
Unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
von der Heydt Invest SA
17, Rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Olaf Alexander Priess
Carsten Frevel

Verwahrstelle und Hauptzahlstelle

ING Luxembourg S.A.
26, Place de la Gare
L-2965 Luxembourg

Management und Verwaltung (Fortsetzung)

Register- und Transferstelle	Apex Fund Services S.A. 3, Rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach
Zahl- und Informationsstelle in Deutschland	Bankhaus von der Heydt GmbH & Co. KG Widenmayerstraße 3 D-80538 München
Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle in Österreich	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 AT-1100 Wien
Anlageberater	Commodity Capital AG Talacker 35 CH-8001 Zürich
Abschlussprüfer des Fonds	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, Rue Gerhard Mercator L-2182 Luxemburg

Commodity Capital

Vorwort der Verwaltungsgesellschaft

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

mit diesem Jahresbericht des Commodity Capital, verwaltet durch die von der Heydt Invest SA, möchten wir Sie über die Entwicklungen und Ereignisse im Berichtszeitraum informieren.

Der Bericht besteht aus einem Text- und einem Tabellenteil, der unter anderem die Zusammensetzung des Nettofondsvermögens, die Entwicklung des Nettofondsvermögens sowie die Zusammensetzung des Wertpapierbestands zum Stichtag 31. Juli 2023 enthält. Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf zukünftige Entwicklungen.

Wir nehmen diesen Bericht gerne zum Anlass, Ihnen für das in uns gesetzte Vertrauen bei der Verwaltung Ihrer Anlagegelder zu danken.

Der Vorstand der von der Heydt Invest SA

Grevenmacher, im Oktober 2023

Bericht des Anlageberaters

Rückblick

Sehr geehrter Anleger, sehr geehrte Anlegerin,

Nachdem in den vergangenen Jahren noch die Coronapandemie das beherrschende Thema war, so war im Berichtszeitraum in erster Linie die deutlich angestiegene Inflation und die Reaktion der Notenbanken darauf. Der Krieg zwischen Russland und der Ukraine hatte zwar erhebliche Auswirkungen auf die Öl- und Gaspreise, der restliche Rohstoffsektor wurde allerdings nur minimal beeinflusst.

Insgesamt lässt sich das Geschäftsjahr als ein weiteres Jahr der Konsolidierung im Minenbereich als auch als Enttäuschung hinsichtlich der Marktentwicklung insbesondere hinsichtlich der Entwicklung der Goldminenaktien beschreiben. Der Fondspreis wurde im Zuge der allgemeinen Marktkorrektur ebenfalls negativ beeinflusst und gab über den Berichtszeitraum deutlich nach. Der Fonds erreichte seinen Höchstkurs am 12. August 2022 bei 99,47 €, eher er anschließend deutlich nachgab und seinen Tiefstpreis am 28.06.2023 bei 72,36 € erreichte. Insgesamt schloss der Commodity Capital – Global Mining Fund das Geschäftsjahr mit einem Minus von 27.25% ab und entwickelte sich damit analog zum Gesamtmarkt.

Entwicklung

Eines der beherrschenden Themen im Berichtszeitraum war sicherlich die ansteigende weltweite Inflation und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Aktienmärkte und damit auch auf den Rohstoffsektor. Nach vier Jahrzehnten mit rückläufiger Inflation mussten sich die Anleger und auch die Notenbanken zum ersten Mal wieder mit deutlich steigenden Inflationsraten beschäftigen und wir sehen viele Parallelen zu den 70er Jahren.

Nachdem die Inflation in 2021 noch als vorübergehend und als Effekt infolge der Coronakrise von den Notenbanken heruntergespielt wurde, konnten diese die Inflation infolge eines Anstieges auf über 8% nicht mehr verneinen und die amerikanische Notenbank FED entschloss sich der Inflation durch aggressive Zinsanhebungen von null auf über 5% innerhalb eines Jahres zu begegnen.

Neben den Auswirkungen durch die Coronakrise wurde auch der Krieg zwischen der Ukraine und Russland als Grund für die steigenden Inflationsraten von Seiten der Notenbanken genannt. Wir sehen allerdings nur einen sehr begrenzten Einfluss des Krieges in der Ukraine als auch durch die Coronakrise auf die weltweit deutlich gestiegene Inflation. Der Hauptgrund liegt sicherlich in der extrem expansiven Nullzinspolitik der amerikanischen Notenbank FED seit der Ära Greenspan begründet. Daher sehen wir die Inflation zwar in den kommenden Monaten leicht rückläufig, allerdings weiterhin in mehreren Wellen auf dem Vormarsch und wir erwarten, dass uns das Thema Inflation noch über viele Jahre beschäftigen wird. Das Hauptproblem sehen wir hierbei in einem „Überdrehen“ der Zinspolitik. Die amerikanische Notenbank FED versucht dem Beispiel der 70er Jahre unter dem Vorsitzenden Volker zu folgen und versucht die Inflation durch relativ starke Zinsanhebungen zu reduzieren und nimmt hierbei nicht nur eine Rezession in den USA in Kauf, sondern eine weltweite Wirtschaftskrise. Wir erwarten, dass die Weltwirtschaft im Laufe des Jahres in eine Rezession abrutschen wird, welche zu einer Pause bei der Zinsstraffungspolitik der Notenbanken und hier insbesondere der amerikanischen Notenbank FED sorgen wird. Eben jene Pause sehen wir als großen Wendepunkt für die Entwicklung der Rohstoffpreise und insbesondere der Edelmetalle. Allen voran der Goldpreis dürfte von einer Pause der Zinsanhebungen profitieren und wir erwarten damit einhergehend den Beginn eines neuen längerfristigen Bullenmarktes.

Die fundamentale Situation der Rohstoffproduzenten ist weiterhin positiv und die Margen der Rohstoffproduzenten sind weiterhin historisch hoch. Die steigende Inflation hinterlässt bei den Rohstoffproduzenten zwar ihre Spuren und wir sehen bei den meisten Projekten Kostenanpassungen im Bereich von 20% bis 30%, die Margen der Minen sind allerdings weiterhin sehr robust und die Profitabilität der Produzenten ist weiterhin historisch gesehen sehr gut.

Wir sehen aktuell keine deutlich ansteigende Übernahmeaktivität innerhalb des Sektors, erwarten allerdings, dass sich dies mit einem positiveren Marktumfeld ändern wird. Die großen Minenunternehmen leiden weiterhin unter der geringen Explorationsaktivität innerhalb des Sektors und es wird von Jahr zu Jahr schwieriger die Produktion adäquat durch neue Projekte zu ersetzen.

Diese Problematik wird auf viele Jahre hin ihre Auswirkungen zeigen und es muss sich hierbei immer vor Augen geführt werden, dass zu wenig Exploration und ausbleibende Explorationserfolge keine direkten Auswirkungen haben, die Folgen aber in 10, 15 Jahren dann deutlich zu sehen sein werden, es dann allerdings auch zu spät ist für eine kurzfristige Kursänderung. Die Explorationstätigkeit innerhalb des Rohstoffsektors ist auf einen historischen Tiefpunkt angekommen, und zwar nicht nur bei den Edelmetallen, sondern auch bei Basismetallen wie beispielsweise Kupfer. Der gesamte Rohstoffsektor steht vor einer unlösbaren Aufgabe. Die einfach zu findenden Projekte mit guter Infrastruktur in politisch stabilen Regionen sind alle bereits gefunden worden und die Industrie muss nach anderen Lösungen suchen. Geringere Grade und damit geringere Profitabilität, oder hohes politisches Risiko in Südamerika, Afrika oder Asien? Und dabei gilt es nicht zu vergessen, dass die Umweltgenehmigungsprozesse nicht nur geringfügig länger geworden sind, sondern sich um Jahre verlängert haben. Insbesondere vor dem Hintergrund des Energiewandels sicherlich eine gigantische Herausforderung, welche noch nicht heute, aber sicherlich morgen zum Vorschein kommen wird.

Commodity Capital

Bericht des Anlageberaters (Fortsetzung)

Wir sind weiterhin der Überzeugung, dass die Entwicklung der Rohstoffproduktion weg von Gigaprojekten, hin zu kleineren Projekten und damit einhergehenden kleineren Unternehmen, kleineren Anfangsinvestitionen und geringerem Einfluss auf die Umwelt gehen wird und gehen muss. Es sind schlicht keine großen Projekte mehr vorhanden, bzw. es wurden keine mehr gefunden. Dies war und ist auch weiterhin die Grundlage für die strategische Ausrichtung des Fonds. Es wird vornehmlich in die Juniorunternehmen investiert, welche Projekte entwickeln und explorieren, welche von den Juniorunternehmen selbst in Produktion gebracht werden können. Diese Unternehmen sind die vorrangigen Übernahmeziele der großen Majors und wir sehen das bei weitem beste Chance Risiko Profil bei den Junior Unternehmen. Darüber hinaus versuchen wir politische Risiken weiterhin zu minimieren und investieren vorrangig in Unternehmen aus Nordamerika, Australien und ausgesuchten Unternehmen aus Südamerika, Afrika, China oder beispielsweise Russland spielen keine, bzw. eine sehr untergeordnete Rolle in der Anlagestrategie. Diese bereits in den vergangenen Jahren umgesetzte Strategie wurde im Berichtszeitraum weiterhin kontinuierlich weitergeführt und wir sehen hier auch keinen Strategiewechsel für die kommenden Jahre.

Die sehr guten fundamentalen Aussichten sind keineswegs in den Aktienkursen eingepreist und wir sehen erhebliches Potential bei den Aktienpreisen. Die Aktienumsätze sind in den vergangenen Monaten deutlich zurückgegangen und wir sehen kaum Verkäufer, allerdings auch kaum neue Käufer im Markt.

Ausblick

Die Entwicklung der Inflation bzw. die Frage nach einer Rezession in den USA wird einer der entscheidenden Faktoren für die Entwicklung der Aktienmärkte im Geschäftsjahr 2022/2023 im Allgemeinen und der Rohstoffmärkte im Speziellen sein. Der Krieg in der Ukraine als auch die Coronapandemie spielen hinsichtlich der Entwicklung im kommenden Geschäftsjahr eine untergeordnete Rolle. Wann wir einen neuen Bullenmarkt an den Rohstoffmärkten sehen, wird in erster Linie eine Frage der Notenbankentscheidungen sein. Wir sehen hierbei eine gute Chance, dass die Notenbanken eine Pause bei den Zinsanhebungen einlegen. Dies dürfte den Rohstoffmärkten einen deutlichen Auftrieb geben und wir sehen die Kombination aussteigenden Rohstoffpreisen, weiterhin beherrschbaren Abbaukosten sowie einer rückläufigen Produktion als ideales Umfeld für steigende Aktienpreise im Rohstoffsektor.

Wir sehen uns in diesem Umfeld mit dem Konzept des Minenlebenszyklus gut positioniert. Dabei versprechen insbesondere Unternehmen, welche kurz vor der Produktionsaufnahme stehen, ein ausgezeichnetes Chance-Risiko Profil inklusive Übernahmefantasie.

Zürich, im Oktober 2023

Commodity Capital – Global Mining Fund

Zusammensetzung des Nettofondsvermögens zum 31. Juli 2023

	Erläuterung	EUR	% am NFV ¹⁾
AKTIVA			
Wertpapierbestand zum Kurswert	(3.1)	26.982.520,32	86,01
<i>Einstandswert</i>		40.484.108,96	
Bankguthaben	(3.2)	4.482.142,25	14,29
Summe Aktiva		31.464.662,57	100,30
PASSIVA			
Verbindlichkeiten aus Investmentmanagervergütung		-16.102,16	-0,05
Verbindlichkeiten aus Anlageberatervergütung		-13.418,47	-0,04
Verbindlichkeiten aus Vertriebsstellenvergütung		-12.083,58	-0,04
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsvergütung		-8.022,65	-0,03
Verbindlichkeiten aus Verwahrstellenvergütung		-23.225,47	-0,07
Verbindlichkeiten aus Prüfungskosten		-12.000,00	-0,04
Sonstige Passiva	(3.3)	-8.033,36	-0,03
Summe Passiva		-92.885,69	-0,30
Nettofondsvermögen		31.371.776,88	100,00
Nettoinventarwert pro Anteil			
Anteilklasse P in EUR		74,40	
Anteilklasse CHF in CHF		146,33	
Anteilklasse I2 in EUR		75,13	
Anteile im Umlauf			
Anteilklasse P		317.103,376	
Anteilklasse CHF		30.401,159	
Anteilklasse I2		41.811,00	

¹⁾NFV = Nettofondsvermögen; durch Rundung der Prozentanteile können bei der Berechnung geringfügige Rundungsdifferenzen entstehen.

Die Erläuterungen zum Jahresbericht sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Commodity Capital

Commodity Capital – Global Mining Fund

Entwicklung des Nettofondsvermögens für den Zeitraum
vom 1. August 2022 bis zum 31. Juli 2023

	Erläuterung	EUR
Nettofondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		43.218.568,60
Mittelzuflüsse aus der Ausgabe von Anteilen		11.438.162,12
Mittelrückflüsse aus der Rücknahme von Anteilen		-12.402.186,56
Ertrags- und Aufwandsausgleich	(5.11)	-438.205,92
Ergebnis des Geschäftsjahres (einschl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)		-10.444.561,36
Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		31.371.776,88

	Anteile
Anteilklasse P	
Anzahl der Anteile zu Beginn des Geschäftsjahres	336.165,390
Anzahl der ausgegebenen Anteile	117.906,041
Anzahl der zurückgenommenen Anteile	-136.968,055
Anzahl der Anteile am Ende des Geschäftsjahres	317.103,376

	Anteile
Anteilklasse CHF	
Anzahl der Anteile zu Beginn des Geschäftsjahres	30.848,565
Anzahl der ausgegebenen Anteile	5.607,938
Anzahl der zurückgenommenen Anteile	-6.055,344
Anzahl der Anteile am Ende des Geschäftsjahres	30.401,159

	Anteile
Anteilklasse I2	
Anzahl der Anteile zu Beginn des Geschäftsjahres	39.201,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile	4.290,000
Anzahl der zurückgenommenen Anteile	-1.680,000
Anzahl der Anteile am Ende des Geschäftsjahres	41.811,000

Die Erläuterungen zum Jahresbericht sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Commodity Capital – Global Mining Fund

Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich

	31.07.2023	31.07.2022	31.07.2021
Nettofondsvermögen in EUR	31.371.776,88	43.218.568,60	60.557.091,05
Anteilklasse P			
Anteile im Umlauf	317.103,376	336.165,390	327.185,774
Nettoinventarwert pro Anteil in EUR	74,40	98,48	141,89
Anteilklasse CHF			
Anteile im Umlauf	30.401,159	30.848,565	30.717,954
Nettoinventarwert pro Anteil in CHF	146,33	196,95	313,28
Anteilklasse I2			
Anteile im Umlauf	41.811,000	39.201,000	36.616,000
Nettoinventarwert pro Anteil in EUR	75,13	98,95	141,80

Die Erläuterungen zum Jahresbericht sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Commodity Capital

Commodity Capital – Global Mining Fund

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum
vom 1. August 2022 bis zum 31. Juli 2023

	Erläuterung	EUR
Zinserträge aus Wertpapieren	(4.1)	43.957,84
Dividendenerträge	(4.2)	83.877,28
Zinserträge aus Geldanlagen	(4.3)	65,99
Erträge insgesamt		127.901,11
Verwaltungsvergütung	(5.1)	-55.381,41
Investmentmanagervergütung	(5.2)	-225.253,73
Anlageberatervergütung	(5.3)	-187.711,44
Verwahrstellenvergütung	(5.5)	-29.612,75
Register- und Transferstellenvergütung	(5.6)	-52.550,29
Zentralverwaltungsvergütung	(5.7)	-52.593,38
Vertriebsstellenvergütung	(5.8)	-170.340,42
Taxe d'abonnement	(5.9)	-17.031,21
Risikomanagementgebühr	(5.10)	-7.200,00
Prüfungskosten	(5.10)	-29.324,17
Sonstige Aufwendungen	(5.10)	-138.497,67
Aufwendungen insgesamt		-965.496,47
Ordentliches Ergebnis		-837.595,36
Ertrags-/ Aufwandsausgleich	(5.11)	50.931,53
Ordentliches Ergebnis (einschl. Ertrags-/ Aufwandsausgleich)		-786.663,83
Realisierte Gewinne		1.578.649,35
Realisierte Verluste		-9.175.555,55
Außerordentlicher Ertrags-/ Aufwandsausgleich	(5.11)	387.274,39
Nettoergebnis (einschl. Ertrags-/ Aufwandsausgleich)		-7.996.295,64
Veränderung der nicht realisierten Gewinne		-2.615.099,75
Veränderung der nicht realisierten Verluste		166.834,03
Ergebnis des Geschäftsjahres (einschl. Ertrags-/ Aufwandsausgleich)		-10.444.561,36
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt		91.461,75

Die Erläuterungen zum Jahresbericht sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Commodity Capital – Global Mining Fund

Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Juli 2023

Wertpapierbezeichnung	ISIN	Bestand	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%- Anteil vom NFV ¹⁾
WERTPAPIERE						
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						
Aktien						
Amex Exploration Inc.	CA03114B1022	2.000.000	CAD	1,5000	2.062.734,64	6,58
Apollo Silver Corp.	CA03770A1093	3.432.500	CAD	0,1150	271.412,90	0,87
B2Gold Corp.	CA11777Q2099	450.000	CAD	4,5700	1.414.004,59	4,51
Bellevue Gold Ltd.	AU0000019374	1.500.000	AUD	1,4500	1.323.290,52	4,22
Colossus Minerals Inc.	CA19681L8024	250	CAD	0,0001	0,03	0,00
E79 Resources Corp.	CA26917E1060	3.110.000	CAD	0,0750	160.377,62	0,51
First Lithium Minerals Corp.	CA32072L1094	200.000	CAD	0,0600	8.250,94	0,03
Fosterville South Exploration	CA3502676057	3.500.000	CAD	0,4700	1.131.066,16	3,61
Generic Gold Corp.	CA37148M1068	2.200.000	CAD	0,0700	105.887,04	0,34
GoldMining Inc.	CA38149E1016	1.000.000	CAD	1,2700	873.224,33	2,78
Gold Royalty Corp.	CA38071H1064	1.000.000	USD	1,7700	1.603.696,66	5,11
Hypercharge Network Corp.	CA44916D1024	750.000	CAD	0,5900	304.253,36	0,97
Imagine Lithium Inc.	CA45250Q1046	4.000.000	CAD	0,0800	220.025,03	0,70
Jayden Resources Inc.	CA47208P1053	2.800.000	CAD	0,1050	202.147,99	0,64
KENORLAND MINERALS LTD	CA48978L1004	2.850.000	CAD	0,7200	1.410.910,49	4,50
Kingfisher Metal Corp	CA49571M1077	3.750.000	CAD	0,0800	206.273,46	0,66
Li-FT Power Ltd.	CA53000A1066	200.000	CAD	9,4400	1.298.147,66	4,14
Marathon Gold Corp.	CA56580Q1028	2.000.000	CAD	0,7900	1.086.373,57	3,46
Northn Superior Resources Inc.	CA6658043089	2.100.000	CAD	0,4000	577.565,70	1,84
Red 5 Ltd.	AU000000RED3	9.000.000	AUD	0,1800	985.623,29	3,14
Ridgeline Minerals Corp.	CA7660871004	4.350.500	CAD	0,2100	628.174,89	2,00
Sanu Gold Corp.	CA80302D1087	1.255.000	CAD	0,0800	69.032,85	0,22
Sierra Madre Gold and Silver L	CA8263XP1041	1.950.000	CAD	0,4100	549.718,78	1,75
Silver One Resources Inc.	CA8280621092	9.000.000	CAD	0,4000	2.475.281,56	7,89
SilverCrest Metals Inc.	CA8283631015	250.000	CAD	7,5500	1.297.803,88	4,14
Uranium Energy Corp.	US9168961038	500.000	USD	3,6000	1.630.877,96	5,20
US GoldMining Inc.	US90291W1080	200.000	USD	11,9600	2.167.255,59	6,91
Vizsla Silver Corp.	CA92859G2027	1.125.000	CAD	1,5000	1.160.288,23	3,70
Zacatecas Silver Corp.	CA9888161044	5.764.500	CAD	0,3000	1.189.063,38	3,79
Optionssscheine						
Gold Royalty Group WTS (7,5) 11.03.2024	CA38071H1148	300.000	USD	0,1644	44.686,06	0,14
Novo Resources WTS (4,4) 27.08.2023	CA67010B1360	307.500	CAD	0,0050	1.057,15	0,00
US Goldmining WTS (13) 24.04.2026	US90291W1163	200.000	USD	2,8500	516.444,69	1,64
Summe der an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					26.974.951,00	85,99

¹⁾NFV = Nettofondsvermögen; durch Rundung der Prozentanteile können bei der Berechnung geringfügige Rundungsdifferenzen entstehen.

Commodity Capital

Commodity Capital – Global Mining Fund

Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Juli 2023 (Fortsetzung)

Wertpapierbezeichnung	ISIN	Bestand	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%- Anteil vom NFV ¹⁾
Nicht notierte Wertpapiere						
Aktien²⁾						
Alexis Financial Inc.	CA0153611086	2.400	CAD	0,0000	0,00	0,00
Chalkridge Technologies Inc.	CA15757Q1054	3.169	CAD	0,0000	0,00	0,00
Coppertino Metals Inc.	CA2176611077	1.000.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
DOTODO Urb.Logist.Inc.	CA25857M1023	3.169	CAD	0,0000	0,00	0,00
Esgai Technologies Inc.	CA29642V1040	2.400	CAD	0,0000	0,00	0,00
Leviathan Gold Ltd. Reg. Shs (Temp.Shs)10 36 Month	CA52737K9085	210.000	CAD	0,0250	3.609,79	0,01
Leviathan Gold Ltd. Reg. Shs (Temp.Shs)9 30 Month	CA52737K9168	210.000	CAD	0,0250	3.609,79	0,01
Pan American Fertilizer Corp.	CA69783X1050	508.656	CAD	0,0010	349,74	0,00
Optionsscheine						
Apollo Gold & Silver WTS (0,79) 08.07.2026	XF1000001448	2.191.500	CAD	0,0000	0,00	0,00
Decklar Resources WTS (1,5) 27.08.2023	XF1000001141	810.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Gold79 WTS (0,1) 15.12.2024	XF1000001190	2.500.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Hypercharge Networks WTS (1,35) 17.05.2026	XF1000001398	375.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Jayden Res. WTS (0,8) 26.11.2023	XF1000001166	500.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Kingfisher WTS (0,35) 07.06.2024	XF1000001430	1.875.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
KOOTENAY SILVER WTS (0,2) 05.03.2024	XF0000001267	3.500.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Lodestar WTS (1,15) 02.03.2024	XF1000001315	1.250.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Marathon Gold WTS (1,35) 20.09.2024	XF1000001273	2.000.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Nevada Exploration Inc. WTS (5,0) 17.12.2023	XF1000001356	100.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Northern Superior (0,67) 13.12.2024	XF1000001323	1.050.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Reyna WTS (0,65) 14.12.2023	XF1000001208	1.250.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Ridgeline WTS (0,30) 29.09.2024	XF1000001281	625.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Silver One WTS (0,4) 13.01.2024	XF1000001349	1.600.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Vizsla WTS (2,00) 15.11.2024	XF1000001299	550.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Zacatecas WTS (0,55) 10.05.2026	XF1000001422	1.500.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Zacatecas WTS (1,5) 22.03.2024	XF1000001257	1.500.000	CAD	0,0000	0,00	0,00
Anrechte						
Northn Superior Resources Inc. Anrechte	CA6658041182	17.500.000	USD	0,0000	0,00	0,00
Summe der nicht notierten Wertpapiere					7.569,32	0,02
Summe Wertpapiervermögen					26.982.520,32	86,01

¹⁾NFV = Netfondsvermögen; durch Rundung der Prozentanteile können bei der Berechnung geringfügige Rundungsdifferenzen entstehen.

²⁾siehe hierzu Note 10 in den Erläuterungen zum Jahresbericht.

Die Erläuterungen zum Jahresbericht sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Commodity Capital – Global Mining Fund

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung

Wertpapierkategorie	Kurswert in Tsd. EUR	in % des Nettofondsvermögens*
Aktien	26.420	84,22
Optionsscheine	562	1,79
	26.983	86,01

Geographische Gewichtung	Kurswert in Tsd. EUR	in % des Nettofondsvermögens*
Australien	2.309	7,36
Kanada	20.875	66,54
Vereinigte Staaten von Amerika	3.798	12,11
	26.983	86,01

Währungsaufteilung	Kurswert in Tsd. EUR	in % des Nettofondsvermögens*
AUD	2.309	7,36
CAD	18.711	59,64
USD	5.963	19,01
	26.983	86,01

*Durch Rundung der Prozentanteile können bei der Berechnung geringfügige Rundungsdifferenzen entstehen.

Commodity Capital

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang)

1. Allgemeine Angaben

Der Fonds **Commodity Capital** („Fonds“) ist ein rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten (Fondsvermögen) gemäß Teil I des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen folgend der Umsetzung der Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordination der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere („Richtlinie 2009/65/EG“), das für gemeinschaftliche Rechnung der Inhaber von Anteilen (Anleger) unter Beachtung des Grundsatzes der Risikostreuung verwaltet wird. Der Fonds besteht aus einem oder mehreren Teilfonds im Sinne von Artikel 181 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010. Die Gesamtheit der Teilfonds ergibt den Fonds. Die Anleger sind am Fonds durch Beteiligung an einem Teilfonds in Höhe ihrer Anteile beteiligt.

Der Fonds **Commodity Capital** besteht zum 31. Juli 2023 aus dem folgenden Teilfonds:

Commodity Capital - Global Mining Fund

Da der Fonds Commodity Capital zum 31. Juli 2023 aus nur einem Teilfonds, dem Commodity Capital - Global Mining Fund, besteht, sind die Zusammensetzung des Nettofondsvermögens, die Entwicklung des Nettofondsvermögens sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds Commodity Capital - Global Mining Fund gleichzeitig die Aufstellung des Fonds Commodity Capital.

Das Rechnungsjahr des Fonds beginnt am 1. August und endet am 31. Juli des darauffolgenden Jahres.

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

2.1 Das Nettofondsvermögen (NFV) des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).

2.2 Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).

2.3 Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Luxemburger Bankarbeitstag mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Dabei erfolgt die Berechnung des Anteilwerts für jeden Bewertungstag am jeweils darauffolgenden Bankarbeitstag („Berechnungstag“).

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satz 1 dieser Nummer 2.3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

2.4 Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Nettoteilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt und auf zwei Dezimalstellen gerundet.

2.5 Wenn ein Bewertungstag auf einen Tag fällt, der als Feiertag an einer Börse betrachtet wird, die der Hauptmarkt für einen wesentlichen Teil der Anlagen der Teilfonds oder ein Markt für einen wesentlichen Teil der Anlagen der Teilfonds ist, oder anderswo ein Feiertag ist und die Berechnung des angemessenen Marktwertes der Anlagen der Teilfonds behindert, ist der Bewertungstag der nächste darauffolgende Bankarbeitstag in Luxemburg, der kein Feiertag ist.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang) (Fortsetzung)

- 2.6 Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Nettoteilfondsvermögen wird nach den folgenden Grundsätzen berechnet:
- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Börsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.
 - b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.
 - c) Abgeleitete Finanzinstrumente, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind und nicht an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden (OTC-Derivate) unterliegen einer zuverlässigen und prüfbaren Bewertung auf Tagesbasis, die auf festgelegten, gleichbleibenden Grundsätzen basiert. Sie können jederzeit auf Initiative der Verwaltungsgesellschaft zum angemessenen Zeitwert veräußert, abgewickelt oder durch ein Gegengeschäft glattgestellt werden.
 - d) Anteile von anderen OGAW und/oder OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.
 - e) Bankguthaben und Festgelder werden zum Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
 - f) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
 - g) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis f) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten Bewertungsregeln, (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
 - h) Anlagen, welche auf eine Währung lauten, die nicht der Währung des Fonds bzw. Teilfonds entspricht, werden zu dem in Luxemburg ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Währung des Fonds bzw. Teilfonds umgerechnet. Gewinne und Verlust aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgegrenzt.
 - i) Nicht notierte Optionsscheine werden anhand ihres inneren Wertes (aktueller Preis des Basiswerts abzüglich des Ausübungspreises oder, falls diese Differenz negativ ist, Null) bewertet.
- 2.7 Sofern für den Fonds bzw. Teilfonds verschiedene Anteilklassen gemäß Artikel 5 Ziffer 3 des Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:
- a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
 - b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens des Fonds bzw. Teilfonds. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettovermögens des Fonds bzw. Teilfonds.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang) (Fortsetzung)

- c) Im Falle einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der ausschüttungsberechtigten Anteile der betroffenen Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der betroffenen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettovermögens des Fonds bzw. Teilfonds, während sich der prozentuale Anteil der nicht ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Nettovermögen des Fonds bzw. Teilfonds erhöht.

2.8 Für den Fonds wird ein Ertrags-/ Aufwandsausgleich durchgeführt.

2.9 Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeerträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

2.10 Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung nach den vorstehen aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht erscheinen lassen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere, von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte Bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

2.11 Vermögenswerte, die auf eine andere Währung als die Referenzwährung des jeweiligen Teilfonds lauten, werden zu dem in Luxemburg am jeweiligen Bewertungstag gültigen Wechselkurs umgerechnet. Sollte kein Wechselkurs an diesem Tag verfügbar sein, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben durch die Verwaltungsgesellschaft oder gemäß dem von ihr festgelegten Verfahren bestimmt.

2.12 Im Hinblick auf die vom Fonds zu tätigen Ausgaben werden angemessene Abzüge vorgenommen, und die Verbindlichkeiten des Fonds werden nach dem Grundsatz von Billigkeit und Vorsicht berücksichtigt. Es werden angemessene Rückstellungen für Ausgaben gebildet, für die der Fonds aufzukommen hat.

2.13 Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt. Die Zusammenstellung und Zuordnung der Aktiva erfolgt immer pro Teilfonds.

3. Erläuterungen zur Zusammensetzung des Nettofondsvermögens

3.1 Wertpapierbestand zum Kurswert

Die börsennotierten Wertpapiere wurden mit den zuletzt verfügbaren Börsenkursen zum 31. Juli 2023 bewertet und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31. Juli 2023 beziehen, erstellt.

Die nicht börsennotierten Wertpapiere wurden wie unter Punkt 2.6 b), 2.6 g) und 2.6 i) beschrieben bewertet. Wir verweisen in Bezug auf die Bewertung der nicht börsennotierten und illiquiden Wertpapiere zum 31. Juli 2023 zusätzlich auf Punkt 10 des Anhangs.

3.2 Bankguthaben

Die Bankguthaben betreffen Kontokorrentkonten bei der Verwahrstelle und Drittbanken und setzen sich aus den folgenden Beständen zusammen:

Bankguthaben bei Verwahrstelle	Währung	Gegenwert in Euro
23.988,00	AUD	14.594,53
2.413.847,21	CAD	1.659.708,75
327.994,86	CHF	341.899,93
1.045.693,57	EUR	1.045.693,57
2.886,48	GBP	3.361,53
1.563.663,90	USD	1.416.747,21
		4.482.005,52

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang) (Fortsetzung)

Bankguthaben bei Drittbank	Währung	Gegenwert in Euro
173,94	CAD	119,60
18,91	USD	17,13
		136,73

3.3 Sonstige Passiva

Die sonstigen Passiva enthalten die noch nicht gezahlten Aufwendungen des laufenden Geschäftsjahres. Hierbei handelt es sich u. a. um die "taxe d'abonnement", die Zahlstellenvergütung, die Zentralverwaltungsvergütung sowie die Register- und Transferstellenvergütung sowie um Erstattungen.

4. Erträge

4.1 Zinserträge aus Wertpapieren (netto)

Die Zinserträge enthalten die bereits gezahlten als auch die bis zum Bilanzstichtag abgegrenzten Zinsen aus Wertpapieren nach Abzug von Quellensteuern.

4.2 Dividendenerträge (netto)

Die Dividendenerträge enthalten die vereinnahmten Dividenden. Von den Bruttoerträgen wurden die vom Ursprungsland einbehaltenen Quellensteuern abgezogen.

4.3 Zinserträge aus Geldanlagen

Bei den Zinserträgen aus Geldanlagen handelt es sich um gezahlte Zinsen auf Bankguthaben.

5. Aufwendungen

5.1 Vergütung der Verwaltungsgesellschaft („Verwaltungsvergütung“)

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Dienstleistungen eine jährliche Verwaltungsgebühr in Höhe von bis zu 0,15% p.a., berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens, mindestens jedoch 12.000 Euro jährlich und Transaktionsgebühren. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

5.2 Vergütung des Investment Managers („Investmentmanagervergütung“);

Der Investment Manager erhält für seine Dienstleistungen eine jährliche Investment Management Gebühr in Höhe von bis zu 0,60% p.a., berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

5.3 Vergütung des Anlageberaters („Anlageberatervergütung“)

Der Anlageberater erhält für seine Dienstleistungen eine jährliche Anlageberatergebühr in Höhe von bis zu 0,50% p.a., berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang) (Fortsetzung)

5.4 Erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“)

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, pro Geschäftsjahr eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“), welche sie anteilig an den Anlageberater weitergibt, zu erhalten. Dabei wird für alle Anteilklassen des Teilfonds, für die eine erfolgsabhängige Vergütung anfällt, dasselbe Datum der Auszahlung zugrunde gelegt.

Die erfolgsabhängige Vergütung steht stets im Verhältnis zum tatsächlichen Anlageerfolg und wird ohne Einrechnung von Kosten ermittelt. Künstliche Erhöhungen, die auf neuen Zeichnungen beruhen, sind bei der Berechnung der Wertentwicklung nicht zu berücksichtigen. Die Bestimmungen für eine erfolgsabhängige Vergütung und die daraus resultierenden Auszahlungen werden symmetrisch zugerechnet oder abgezogen.

Der Erfolg wird bewertungstäglich ermittelt. Zur Ermittlung des Erfolges wird die Wertentwicklung auf Anteilsebene seit Beginn des jeweiligen Geschäftsjahres gemäß BVI-Methode ermittelt (BVI-Methode).

Die erfolgsabhängige Vergütung beläuft sich auf bis zu 20% des Betrages, um den die Anteilwertentwicklung der Anteilklasse am Ende der laufenden Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode übersteigt. Die jährliche Abrechnungsperiode beginnt am 01. Februar und endet am 31. Januar eines Kalenderjahres.

Der um Ausschüttungen und/oder Kapitalmaßnahmen bereinigte Anteilwert am Ende der abgelaufenen Abrechnungsperiode bildet die Berechnungsgrundlage für das darauffolgende Geschäftsjahr. Die erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Höchststand des Anteilwertes am Ende der fünf vorhergehenden Abrechnungsperioden übersteigt („High Watermark“). Sofern die erste Abrechnungsperiode des Teilfonds / einer Anteilklasse keine zwölf Monate beträgt, beginnt die erste Abrechnungsperiode mit der Auflegung des Teilfonds / der Anteilklasse und endet erst am zweiten Geschäftsjahresende, das der Auflegung folgt.

In der ersten Abrechnungsperiode nach Auflegung des Teilfonds / der Anteilklasse tritt an die Stelle der all-time High Water Mark der Anteilwert zu Beginn der ersten Abrechnungsperiode.

Die erfolgsabhängige Vergütung wird auf Basis der durchschnittlichen Anteile täglich festgeschrieben und abgegrenzt. Ist die Wertentwicklung negativ, so werden diese ausgeglichen, bevor eine erfolgsabhängige Vergütung zahlbar wird.

Die zurückgestellte erfolgsabhängige Vergütung kann dem Teilfondsvermögen jährlich entnommen und nach dem Abgrenzungstichtag ausgezahlt werden. Abgrenzungstichtag ist das Geschäftsjahresende.

Im Geschäftsjahr ist für den Teilfonds Commodity Capital – Global Mining Fund keine erfolgsabhängige Vergütung angefallen.

Zur Ermittlung der erfolgsabhängigen Vergütung wird keine Referenz-Benchmark verwendet.

5.5 Verwahrstellen- und Hauptzahlstellenvergütung („Verwahrstellenvergütung“)

Die Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Verwahrstellen- und Zahlstellenvertrag eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,10% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens, zuzüglich 9.400 Euro jährlich, wobei eine Anpassung aufgrund von Änderungen aufsichtsrechtlicher bzw. gesetzlicher Vorgaben möglich ist. Diese Vergütungen werden monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

5.6 Register- und Transferstellenvergütung („Register- und Transferstellenvergütung“)

Für die Register- und Transferstellenaufgaben wird dem Teilfondsvermögen eine monatliche, bankübliche Vergütung belastet, die als Festbetrag in Höhe von 25,- Euro je Anlagekonto am Ende eines jeden Kalenderjahres nachträglich berechnet und ausgezahlt wird. Des Weiteren erhält die Register- und Transferstelle eine jährliche marktübliche Grundgebühr. Die Register- und Transferstelle ist berechtigt, hierauf monatlich anteilige Vorschüsse zu erheben. Die Vergütungen der Register- und Transferstelle verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang) (Fortsetzung)

5.7 Zentralverwaltungsvergütung

Für die Wahrnehmung der Zentralverwaltungsaufgaben wird dem Teilfondsvermögen eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,10% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens pro Monat belastet, zuzüglich 8.400,- Euro p.a. und je 250,- Euro pro Anteilklasse pro Monat, gültig ab der zweiten Anteilklasse. Diese Vergütungen werden monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

5.8 Vertriebsstellenvergütung

Die Hauptvertriebsstelle erhält für ihre Dienstleistungen eine jährliche Vertriebsgebühr in Höhe von bis zu 0,50% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig an die Verwaltungsgesellschaft geleistet und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer. Die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt zunächst diese Gebühr und leitet diese an die Hauptvertriebsstelle oder jede autorisierte Untervertriebsstelle weiter.

5.9 Taxe d'abonnement

Die Einkünfte des Fonds unterliegen entsprechend Luxemburger Recht keiner Luxemburger Einkommens-, Quellen-, oder Kapitalertragssteuer. Der Fonds kann jedoch etwaigen Quellen- oder anderen Steuern der Länder unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Der Fonds ist lediglich verpflichtet, eine jährliche Steuer („taxe d'abonnement“) in Höhe von 0,05% vierteljährlich auf Basis des Nettofondsvermögens des jeweiligen Teilfonds am Ende des entsprechenden Quartals zu entrichten. Falls Teilfonds oder Anteilklassen aufgelegt werden, die nur an institutionelle Anleger vertrieben werden, so beträgt die Steuer bezüglich dieser Teilfonds oder dieser Anteilklasse nur 0,01%.

Soweit das Nettofondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Nettofondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

5.10 Sonstige Aufwendungen

Die Verwaltungsgesellschaft kann regelmäßig wiederkehrende Verwaltungs- und sonstige Kosten auf Grundlage geschätzter Zahlen für jährliche und andere Perioden im Voraus ansetzen. Neben den unter Punkt 5.1 bis 5.9 aufgeführten Kosten können dem Teilfondsvermögen zudem die in Artikel 11 des Verwaltungsreglements aufgeführten Kosten belastet werden. Hierzu gehören neben der Risikomanagementgebühr (Punkt 24, Artikel 11) auch sonstige Kosten der Verwahrstelle, der Zentralverwaltungsstelle und der Register- und Transferstelle im Zusammenhang mit dem Teilfondsvermögen (Punkt 4, Artikel 11) sowie Prüfungskosten (Punkt 7, Artikel 11), Veröffentlichungskosten, die Transaktionskosten, Bankspesen und die Gebühren der Aufsichtsbehörden. Die Verwaltungsgesellschaft und/oder die Dienstleister können auf die ihnen zustehenden Gebühren ganz oder teilweise verzichten. Daneben enthalten die Sonstigen Aufwendungen, Aufwendungen aus Erstattungsansprüchen.

Ausgabegebühr

Die Ausgabegebühr beträgt bis zu 5,00 % und ist zugunsten der Verwaltungsgesellschaft oder jeder autorisierten Untervertriebsstelle zu zahlen. Es steht der Verwaltungsgesellschaft bzw. der Hauptvertriebsstelle frei, für eine oder mehrere Anteilklassen niedrigere Ausgabegebühren zu berechnen oder von der Berechnung einer Ausgabegebühr abzusehen.

Rücknahmegebühr

Ein Rücknahmeabschlag wird derzeit nicht erhoben.

Umtauschgebühr

Eine Umtauschgebühr wird derzeit nicht erhoben.

Commodity Capital

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang) (Fortsetzung)

5.11 Ertrags-/ Aufwandsausgleich

Im ordentlichen und realisierten Ergebnis wird ein Ertrags-/ Aufwandsausgleich berechnet. Unter dem Ertrags-/ Aufwandsausgleich versteht man den während eines Geschäftsjahres kumulierten Wert der ordentlichen Nettoerträge, die der Anteilinhaber beim Kauf von Anteilen im Ausgabepreis mitbezahlt und beim Verkauf von Anteilen zum Rücknahmepreis vergütet erhält.

6. Umrechnungskurse

Für die Umrechnung sämtlicher in Währung lautender Vermögensgegenstände, die nicht auf Euro lauten, wurden für den Teilfonds die nachfolgenden Devisenkurse zum 31. Juli 2023 angewandt:

Australischer Dollar	AUD	1,643630	=	1	EUR
Kanadischer Dollar	CAD	1,454380	=	1	EUR
Schweizer Franken	CHF	0,959330	=	1	EUR
Pfund Sterling	GBP	0,858680	=	1	EUR
US-Dollar	USD	1,103700	=	1	EUR

7. Ertragsverwendung

Die Erträge der Anteilklassen P und CHF des Teilfonds Commodity Capital – Global Mining Fund werden thesauriert.

Die Erträge der Anteilklasse I2 werden ausgeschüttet.

Im Berichtszeitraum erfolgte keine Ausschüttung.

Die Verwaltungsgesellschaft entscheidet am Geschäftsjahresende über die Ausschüttung der Anteilklasse I2.

8. Realisierte Gewinne / Verluste

Investitionen in Wertpapiere werden auf der Grundlage des Handelsdatums verbucht. Realisierte Gewinne und Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieranlagen werden auf der Basis von Durchschnittskosten berechnet und beinhalten Transaktionskosten.

9. Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestands

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft des Fonds eine Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Berichtszeitraums verbuchten Zu- und Abgänge kostenfrei erhältlich.

10. Zusätzliche Informationen zum Wertpapierbestand

Da es sich bei den folgenden Wertpapieren um nicht börsennotierte Unternehmen bzw. Wertpapiere, für die kein aktiver Markt existiert, handelt, besteht grundsätzlich die Möglichkeit, dass die Verwaltungsgesellschaft über bewertungsrelevante Informationen mit zeitlicher Verzögerung Kenntnis erhält und diese erst zu diesem Zeitpunkt Berücksichtigung finden. Gleichzeitig können aufgrund der mit der Bewertung solcher Anlagen verbundenen Unsicherheit und der Abwesenheit eines liquiden Marktes die angesetzten Werte von den realisierbaren Werten nach oben oder unten abweichen.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang) (Fortsetzung)

Der Fonds ist zum 31. Juli 2023 in die folgenden Wertpapiere, für die kein aktiver Markt vorliegt, investiert:

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettofondsvermögen
CA0153611086	Alexis Financial Inc	0,00%

Die Aktie geht aus einem Spin-Off der Alchemist Mining Aktie (CA01374P2098) hervor. Die Aktie ist nicht gelistet. Aufgrund der nicht vorhandenen Börsenkurse sowie fehlenden Informationen zum Emittenten erfolgt die Bewertung der Aktie auf Beschluss des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft zu Null. Die Bewertung des Wertpapiers erschien dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben zum 31. Juli 2023 als der wahrscheinlichste Veräußerungswert.

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettofondsvermögen
CA15757Q1054	Chalkridge Technologies Inc	0,00%

Die Aktie geht aus einem Umtausch der Boomer Financial Aktie (CA09858X1015) hervor, die wiederum aus einem Spin-Off der Alchemist Mining Aktie (CA01374P2098) hervor ging. Die Aktie ist nicht gelistet. Der Jahresbericht der Emittentin zum 31. Dezember 2022 weist weiterhin einen Verlust aus. Auch der Zwischenabschluss weist ein kumuliertes Defizit von CAD 10Mio auf. Das Unternehmen hat noch keine Gewinne erwirtschaftet und rechnet mit weiteren Verlusten. Die Fortführung der Geschäftstätigkeit des Unternehmens hängt davon ab, ob es weiterhin in der Lage ist, angemessene Finanzmittel zu beschaffen und in der Zukunft einen rentablen Betrieb aufzunehmen. Diese Bedingungen stellen eine wesentliche Unsicherheit dar, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Unternehmens zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen kann. Die Bewertung der Aktie erfolgt gemäß Beschluss des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft zu Null. Die Bewertung des Wertpapiers erschien dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben zum 31. Juli 2023 als der wahrscheinlichste Veräußerungswert.

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettofondsvermögen
CA2176611077	Coppertino Metals Inc.	0,00%

Aus dem obligatorischen Umtausch von Sombrero Resources Inc. (ISIN CA83445U1021), welcher sich wiederum aus dem obligatorischen Umtausch zwischen Auryn (CA05208W1086) und Fury (CA36117T1003) ergeben hat, gab es die Sombrero Aktie im Verhältnis 1:1 gratis dazu. Die Aktie ist nicht gelistet. Im letzten Quartalsbericht wurde ein Defizit über CAD 1,7Mio für die vergangenen 6 Monate verzeichnet. Das Unternehmen hat bis heute keine Betriebseinnahmen und keinen operativen Cashflow zur Unterstützung seiner Aktivitäten. Es bestehen Zweifel bezüglich der Fortführung der Gesellschaft. Aktuell sind keine Pläne für einen Börsengang bekannt. Die Bewertung der Aktie erfolgt gemäß Beschluss des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft zu Null. Die Bewertung des Wertpapiers erschien dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben zum 31. Juli 2023 als der wahrscheinlichste Veräußerungswert.

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettofondsvermögen
CA25857M1023	Dotodo Urb. Logist. Inc.	0,00%

Die Aktie geht aus einem Spin-Off der Alchemist Mining Aktie (CA01374P2098) hervor. Die Aktie ist nicht gelistet. Aufgrund der nicht vorhandenen Börsenkurse sowie fehlenden Informationen zum Emittenten erfolgt die Bewertung der Aktie auf Beschluss des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft zu Null. Die Bewertung des Wertpapiers erscheint dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben zum 31. Juli 2023 als der wahrscheinlichste Veräußerungswert.

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettofondsvermögen
CA29642V1040	Esgai Technologies Inc.	0,00%

Die Aktie geht aus einem Umtausch der Chichi Financial Inc Aktie (CA1682811031) hervor. Die Aktie ist nicht gelistet. Das Unternehmen hat noch keine Gewinne erwirtschaftet, weist Mitte 2023 ein Defizit von CAD 5,8Mio auf und rechnet mit weiteren Verlusten. Die Fortführung der Geschäftstätigkeit des Unternehmens hängt, wie beabsichtigt, von der Fähigkeit ab, die SaaS-Plattform erfolgreich und rechtzeitig zu entwickeln und zu vermarkten. Diese Bedingungen stellen eine wesentliche Unsicherheit dar, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Unternehmens zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen kann. Die Bewertung der Aktie erfolgt gemäß

Commodity Capital

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang) (Fortsetzung)

Beschluss des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft zu Null. Die Bewertung des Wertpapiers erscheint dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben zum 31. Juli 2023 als der wahrscheinlichste Veräußerungswert.

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettofondsvermögen
CA52737K9085	Leviathan Gold Ltd. Temp10	0,01%
CA52737K9168	Leviathan Gold Ltd. Temp 9	0,01%

Im Rahmen des Umtausches der Fosterville (CA3502671009) Aktien in neue Fosterville South Exploration (CA3502676057) Aktien, erhielt der Fonds zusätzlich Bonusgratisaktien mit 6 unterschiedlichen Sperrfristen in Leviathan Gold Ltd ausgegeben.

Aufgrund der Sperrfrist sind diese noch nicht gelistet. Gemäß Beschluss des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft erfolgte die Bewertung zum Kurs der Stammaktie.

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettofondsvermögen
CA69783X1050	Pan American Fertilizer Corp.	0,00%

Die Aktie wurde mit Datum vom 8. Mai 2014 mit einem Kurswert von CAD 0,07 delistet. Das Investment hat derzeit keine aktive Geschäftstätigkeit mehr. Die Aktie wird gemäß dem Beschluss des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft zum Erinnerungswert von CAD 0,001 bewertet. Die Bewertung des Wertpapiers erscheint dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben zum 31. Juli 2023 als der wahrscheinlichste Veräußerungswert.

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettofondsvermögen
CA6658041182	Northern Superior Resources Inc.	0,00%

Im Rahmen einer Fusion zwischen Royal Fox Gold (CA78027L1085) und Northern Superior Resources (CA6658043089), erhielten die ehemaligen Royal Fox-Aktionäre 0,12 (das "Umtauschverhältnis") einer Northern Superior-Stammaktie (jede ganze Stammaktie, eine "Northern Superior-Aktie") für jede Royal Fox-Aktie (der "Basis-Kaufpreis"). Infolge der Transaktion emittierte Northern Superior insgesamt 35.575.817 Northern-Superior-Aktien, was dazu führte, dass die bestehenden Aktionäre von Northern Superior und die ehemaligen Royal-Fox-Aktionäre etwa 29 % bzw. 71 % der ausstehenden Northern-Superior-Aktien auf nicht verwässerter Basis besitzen.

Zusätzlich zum Grundkaufpreis erhielten die ehemaligen Royal-Fox-Aktionäre eine bedingte Gegenleistung in Form eines bedingten Wertrechts (jeweils ein "CVR") für jede Royal-Fox-Aktie, das die potenzielle Zahlung einer zusätzlichen Gegenleistung vorsieht, wenn innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss der Transaktion eine erste Mineralressourcenschätzung für das Projekt Philibert (die "Ressourcenberechnung") bekannt gegeben wird (der "bedingte Kaufpreis"). Die ausgegebenen CRV sind wertlos und nicht übertragbar, deswegen erscheint die Bewertung von EUR 0,00 dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben zum 31. Juli 2023 als der wahrscheinlichste Veräußerungswert.

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettofondsvermögen
CA19681L8024	Colossus Minerals Inc.	0,00%

Die Aktie ist gelistet, wird aber kaum gehandelt. Aufgrund dessen erfolgt die Bewertung der Aktie auf Beschluss des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft zu EUR 0,0001. Die Bewertung des Wertpapiers erscheint dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben zum 31. Juli 2023 als der wahrscheinlichste Veräußerungswert.

Die Bewertung der oben aufgeführten Wertpapiere erfolgte mit dem wahrscheinlichsten Veräußerungswert. Die Verwaltungsgesellschaft ist der Auffassung, dass die Bewertung den angemessenen Wert darstellt. Aufgrund der eingeschränkten Liquidität kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass Wertpapiertransaktionen zu einem vom Bewertungskurs abweichenden Kurs stattfinden können.

11. Sonstige Informationen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden. Des Weiteren werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft unter www.1754.lu veröffentlicht.

12. Wesentliche Ereignisse während des Berichtszeitraums

Einfluss durch Konflikt im Osten Europas

Die jüngsten Entwicklungen hinsichtlich des Konfliktes im Osten Europas führten auf den globalen Finanzmärkten teilweise zu signifikanten Abschlüssen und starken Schwankungen. Es erfolgt eine laufende Überwachung des **Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Juli 2023 (Anhang) (Fortsetzung)**

direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können. Für den Fonds konnten keine Auswirkungen aufgrund der Sanktionen festgestellt werden.

Zum 14. Juni 2022 haben die Aufsichtsräte der von der Heydt Invest SA vor Beendigung ihrer Amtszeit ihre Mandate niedergelegt. Mit Wirkung zum 2. Mai 2023 wurde der neue Aufsichtsrat der von der Heydt Invest SA, Frau Ute Pitzer, Herr Carsten Bäcker und Herr Jürgen Mortag, von der CSSF genehmigt.

Mit Beschluss des alleinigen Gesellschafters der Verwaltungsgesellschaft vom 17. März 2023 wurde entschieden, die Kapitalverwaltungsgesellschaft von der Heydt Invest SA nicht weiter fortzuführen.

13. Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

Zum 16. August 2023 wurde der Commodity Capital – Global Mining Fund an die Verwaltungsgesellschaft 1741Group mit Sitz in 94B, Waistrooss, 5440 Remerschen, Luxemburg, übertragen.

Die Funktion der Zentralverwaltungsstelle übernimmt die 1741 Fund Management AG, Vaduz, Liechtenstein.

Die Funktion des Investmentmanagers übernimmt die Fairway Asset Management AG, Zürich, Schweiz.

Die Funktion der Kontakt- und Informationsstelle übernimmt die 1741 Fund Management AG, Vaduz, Liechtenstein.

Im Rahmen der Migration des Fonds wurde das Anteilscheingeschäft während des Zeitraums von Freitag, dem 11. August 2023 nach 16:00 Uhr bis Mittwoch, den 16. August 2023, 23:59:59 Uhr ausgesetzt. Alle Anteilscheingeschäfte, die im genannten Zeitraum bei der derzeitigen Register- und Transferstelle eingingen, wurden mit Verweis auf die neuen Zuständigkeiten ab dem 16. August 2023 seitens dieser abgelehnt.

Zum 30. September 2023 ist Herr Carsten Bäcker von seinem Amt als Aufsichtsratsvorsitzender der Verwaltungsgesellschaft zurückgetreten.

14. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen

Während des Geschäftsjahres gab es keine Geschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
Commodity Capital

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Commodity Capital und seines Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. Juli 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Nettofondsvermögens zum 31. Juli 2023;
- der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Juli 2023; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 16. November 2023

Björn Ebert

Sonstige Informationen (ungeprüfte Angaben)

1. Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

2. Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und deren Weiterverwendung

Die von der Heydt Invest SA, als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen. Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Commodity Capital

Angaben zum Vergütungssystem (ungeprüfte Angaben)

Gemäß Artikel 1 Absatz 13 a) der Richtlinie 2014/91/EU vom 23. Juli 2014 zur Änderung der Richtlinie 2009/65/EG zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren im Hinblick auf die Aufgaben der Verwahrstelle, die Vergütungspolitik und Sanktionen fasst die Verwaltungsgesellschaft ihre Vergütungspolitik wie folgt zusammen:

Die Vergütungspolitik und -praxis ist mit dem seitens der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Risikomanagementverfahren vereinbar und diesem förderlich. Sie ermutigt weder zur Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds nicht vereinbar sind, noch hindert sie die Verwaltungsgesellschaft daran, pflichtgemäß im besten Interesse der Fonds bzw. Teilfonds zu handeln.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik hat keine Unregelmäßigkeiten ergeben, die Vergütungspolitik und -praxis ist mit dem seitens der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Risikomanagementverfahren vereinbar und diesem förderlich.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Verwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger solcher Fonds und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen, der der Haltedauer, die den Anlegern des von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds empfohlen wurde, angemessen ist, um zu gewährleisten, dass die Bewertung auf die längerfristige Leistung des Fonds und seiner Anlagerisiken abstellt und die tatsächliche Auszahlung erfolgsabhängiger Vergütungskomponenten über denselben Zeitraum verteilt ist. Die festen und variablen Bestandteile der Gesamtvergütung stehen in einem angemessenen Verhältnis zueinander, wobei der feste Bestandteil an der Gesamtvergütung hoch genug ist, um eine Abhängigkeit von variablen Vergütungsbestandteilen auszuschließen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 der von der Heydt Invest SA gezahlten Mitarbeitervergütung	1.033.000,00 EUR
davon feste Vergütung	1.033.000,00 EUR
davon variable Vergütung	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft	14
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der von der Heydt Invest SA gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen*	753.000,00 EUR
davon Geschäftsführer	289.000,00 EUR
davon weitere Risktaker	267.000,00 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	197.000,00 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risktaker	0,00 EUR
*Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Geschäftsführer befinden. Weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Geschäftsführer oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind.	

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen an der festgelegten Vergütungspolitik.

Risikomanagement (ungeprüfte Angaben)

Die Verwaltungsgesellschaft setzt für den Fonds ein Risikomanagementverfahren im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und sonstigen anwendbaren Vorschriften ein, insbesondere dem CSSF-Rundschreiben 11/512. Mit Hilfe des Risikomanagementverfahrens erfasst und misst die Verwaltungsgesellschaft das Marktrisiko, Liquiditätsrisiko, Kontrahentenrisiko und alle sonstigen Risiken, einschließlich operationeller Risiken, die für den Fonds wesentlich sind. Die Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos wird in Abhängigkeit von der Anlagestrategie sowie der Art, Komplexität und des Umfangs der genutzten derivativen Finanzinstrumente eines Fonds festgelegt. Diese Berechnung erfolgt täglich. Es kommen folgende Methoden zur Anwendung:

- Commitment Approach für Fonds, die keine komplexen Derivatestrategien umsetzen;
- relativer Value at Risk (relativer VaR) und absoluter Value at Risk (absoluter VaR), wobei bei dem relativen VaR-Ansatz auf ein entsprechendes Vergleichsvermögen abgestellt wird.

Für Fonds, die unter den VaR-Ansatz fallen, wird die erreichte Hebelwirkung nach der Summe der Nennwerte der derivativen Finanzinstrumente, die ein Teilfonds hält, bestimmt. Für Derivate ohne Nennwert muss sich der Fonds grundsätzlich auf den Marktwert des Basisäquivalentes stützen. Zusätzlich werden Angaben über minimale, durchschnittliche und maximale VaR- Auslastungen vorgenommen.

Bei der Ermittlung des Marktrisikos wendet die Verwaltungsgesellschaft für den Teilfonds Commodity Capital – Global Mining Fund den Commitment Approach an.



VON DER HEYDT

Verwaltungsgesellschaft:

von der Heydt Invest SA
17, Rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Telefon (00352) 28 11 93 0
Telefax (00352) 28 11 93 99

info@1754.lu
www.1754.eu